

Freitag, 10.11.2006



## Kalender zeigt Kirche in bestem Licht



Realisierten den Elseyer Kirchen-Kalender in Eigenarbeit und mit einem kleinen Budget (v.l.):

Ingrid Schulte, Pfarrer Dr. Thorsten Jacobi, Sonja Schulte und die Fotografin Ramona Stöppgeshoff.  
(WR-Bild: Philip Ritter)

Hohenlimburg. (pr) An der Elseyer Kirche gibt es noch viel zu tun. Einen kleinen Beitrag zur Finanzierung der anstehenden Arbeiten soll ein neuer Kalender leisten, der das historische Gemäuer in bestem Licht zeigt.

Von der Elseyer Kirche lässt sich die Hohenlimburger Fotografin Ramona Stöppgeshoff gern inspirieren: "Es fasziniert mich, zu sehen, wie sich die Lichtspiele des Gebäudes verändern", so Stöppgeshoff, die alle 13 Fotos zu dem Projekt beisteuerte. Besonderen Wert legt sie darauf, ihre Bilder fast unbearbeitet zu präsentieren: "Der Computer soll nicht die ganze Arbeit erledigen."

Ingrid Schulte und ihre Tochter Sonja, die das Projekt auf den Weg brachten, entdeckten die Arbeiten der Fotografin bei einer Ausstellung im Melanchthon Haus. Aus einer beim Kaffeetrinken entstandenen Idee, einen Kalender als Einnahmequelle für die Kirche zu entwerfen, habe sich eine "fruchtbare Zusammenarbeit" entwickelt, erinnert sich Sonja Schulte.

Um das Budget niedrig zu halten, griff man auf Heimarbeit zurück: Dank PC-Drucker und jeder Menge Bastelarbeit konnte der von der Kirche vorgestreckte Betrag auf ein Minimum reduziert werden.

Der Erlös, abzüglich der Produktionskosten, soll dem Gebäude zugute kommen: Neben der Aufbesserung von Fußboden und Sitzbänken möchte Pfarrer Dr. Jacobi einen weiteren Eingang realisieren: Auf diese Weise soll ermöglicht werden, dass Besucher einen kleinen, zu diesem Zweck abgetrennten Kirchen-Bereich, täglich begehen können.

Für 10 Euro ist der Kalender in der Bäckerei Grobe, bei Foto Feldhege oder im Reformhaus Rinke erhältlich.

10.11.2006

Zeitungsverlag Westfalen GmbH & Co KG Essen-Dortmund